



PRESSEINFORMATION/SPIELENEUHEIT

Kooperativ, kommunikativ, noch kongenialer: Bei „Tippi Toppi – Hoch Hinaus!“ wird mit Teamgeist und Köpfchen gestapelt

Berlin, Frühjahr 2026. Sieben Jahre nach der Vorstellung von „Tippi Toppi“ bringt Schmidt Spiele in diesem Frühjahr eine Brettspiel-Version des beliebten, kooperativen Kartenspiels heraus. In „Tippi Toppi – Hoch Hinaus!“ stellen sich die Spielenden erneut gemeinsam diversen Aufgaben und versuchen, als Team das Spiel zu besiegen. Statt Karten kommen diesmal robuste Domino-Plättchen aus dicker Pappe zum Einsatz, mit denen noch abwechslungsreichere Aufgaben gemeistert werden. Ein Spielspaß, der Fans des modernen Klassikers begeistert – und all jene, die es noch werden wollen.



Credits: Schmidt Spiele

„Es darf kein Lila am Rand liegen“, „Genau fünf Orange“ oder doch lieber „Drei Pinke in einer Diagonale“? In „Tippi Toppi – Hoch Hinaus!“ von Schmidt Spiele® stellen sich bis zu vier Spielende ab acht Jahren gemeinsam einer Vielzahl kniffliger Aufgaben. Dazu legen sie – gut überlegt – Plättchen aus ihrer eigenen Hand in ein Raster aus 4x3 Feldern. Der besondere Clou: Die Plättchen werden übereinander gelegt. So entstehen mehrere Ebenen, die für das Erfüllen mancher Aufgaben entscheidend sind und immer neue Möglichkeiten, aber auch Einschränkungen bedeuten. Zusätzlich mindern bestimmte Anlegeregeln die Optionen,



sodass nicht jedes Plättchen an jedem Ort liegen darf. Mitunter muss sogar ein Lückenfüller eingesetzt werden, der vielleicht eine zusätzliche Aufgabe auslöst, damit das Team weiterbauen kann. Eine zusätzliche Herausforderung besteht darin, dass jede Person nur ihre eigenen Plättchen ausspielen darf und die Kommunikation innerhalb der Gruppe, wie schon im Kartenspielklassiker, stark begrenzt ist. Nur wenn alle Aufgaben erfüllt werden, bevor eine Person kein Plättchen mehr legen kann, gewinnt das Team gemeinsam,

„Tippi Toppi – Hoch Hinaus!“ weckt mit seinem kooperativen Charakter Teamgeist und gemeinsamen Ehrgeiz, während der doppelseitige Spielplan und die vielfältigen Aufgaben für eine hohe Abwechslung sorgen und der 3D-Bau ein neues Element in den Spielmechanismus bringt.

Typ: kooperatives Plättchenlegespiel | Marke: Schmidt Spiele® | Anzahl Spielende: 1-4 Personen | Alter: ab 8 Jahren | Zeit: ca. 30 Minuten | Preis: 19,99 Euro (UVP)

Bilderlink (Credits: Schmidt Spiele): [Tippi Toppi - Hoch Hinaus!](#)

Der Autor: Lars Ehresmann:



Credits: privat

Lars Ehresmann, geboren in Kiel, ist Patentanwalt und begeistert sich bereits seit seiner Kindheit für klassische Brettspiele. Ende der 1990iger Jahre entwickelte sich dann seine Leidenschaft für anspruchsvollere Kenner- und Familienspiele. Hierbei „erspielte“ er sich mit der Zeit so viel theoretisches Wissen, dass er 20 Jahre später selbst mit dem Entwerfen von Brettspielen beginnen konnte. Er lebt heute mit seiner Familie, die zu seinen treusten Testspielern zählt, in Haan bei Düsseldorf.

Über Schmidt Spiele

Der Verlag Schmidt Spiele gehört zu den bekanntesten deutschen Spieleherstellern. Er umfasst die Marken Schmidt Spiele® für Puzzles, Plüschtiere, Kinder-, Familien- und Erwachsenenspiele, Drei Magier®, die für anspruchsvolle Kinderspiele steht, sowie Selecta® im Bereich Holzspielzeug. Der Grundstein für die Marke Schmidt Spiele® und das Traditionsunternehmen legte 1907 Josef Friedrich Schmidt mit der Erfindung des Brettspiels Mensch ärgere Dich nicht®. Weitere Klassiker sind Kniffel® und Ligretto®. Daneben umfasst das Portfolio zahlreiche preisgekrönte Kinder-, Familien- und Kennerspiele. 1997 wurde Schmidt Spiele® von der Good Time Holding GmbH mit Unternehmenssitz in Berlin übernommen. Weitere Informationen: www.schmidtspiele.de

Pressekontakt

BISS PR & Communications GmbH & Co. KG

Kronprinzenstrasse 20, 10711 Berlin

Tel.: +49 1742196175

E-Mail: schmidtspiele@biss-pr.de

Internet: www.biss-pr.de